



SCHUTZKONZEPT COVID-19 für Aktivitäten der Royal Rangers Stammposten 41, Frutigen

Gemäss dem Bundesratsbeschluss vom 27. Mai 2020 über Lockerungen bei den Massnahmen zur Eindämmung der COVID-19 Pandemie sind Royal Rangers Jungscharanlässe ab 6. Juni 2020 wieder möglich. Es müssen jedoch folgende Bedingungen eingehalten werden:

- Gruppengrösse aller Beteiligten darf 300 Personen nicht überschreiten
- Royal Rangers Jungscharen müssen über ein Schutzkonzept verfügen und dieses bei ihren Aktivitäten einhalten.
- Kommt es zu einer Erkrankung einer teilnehmenden Person müssen die anderen Teilnehmer informiert werden können. Deshalb muss eine lückenlose Anwesenheitsliste mit Kontaktangaben geführt werden.

Das Schutzkonzept dient dazu, eine Ausbreitung der Pandemie zu vermeiden und Teilnehmende Personen der Royal Rangers Stammposten 41, Frutigen vor einer Ansteckung zu schützen. Dabei achten wir den Aufruf des Bundesrates, nicht alle Grenzen auszuloten, sondern mit Vernunft und Umsicht dazu beizutragen, die Massnahmen einzuhalten.

Schutzkonzept erstellt am: 04. Juni 2020

Aktualisiert am: 09. Oktober 2020

Mit der Gemeindeleitung/Vereinsleitung abgesprochen am (letztes Briefing): 14. Oktober 2020

Im Leitungsteam besprochen am (letztes Briefing): 14. Oktober 2020

Für die Umsetzung verantwortliche Person innerhalb der RR: Hauptleiter Daniel Zingg,
Zeughausstrasse 6, 3714 Frutigen, 079 268 77 16

Massnahmen

Maskenpflicht gemäss kantonaler Verordnung per Montag 12. Oktober 2020

- Royal Ranger Leiter und Personen, welche am Programm der Royal Rangers teilnehmen und über 12 Jahre alt sind, sind verpflichtet, in den Innenräumen der Pfingstgemeinde Frutigen, dem Hauptlokal der Royal Rangers Stapo 41 Frutigen, eine Schutzmaske zu tragen.
- Die Schutzmaskenpflicht in öffentlichen Innenräumen entfällt gemäss kantonaler Verordnung für Kinder unter 12 Jahren.

Erkrankte Personen

- Teilnehmer und Leiter mit COVID19-Symptomen dürfen nicht an den Aktivitäten teilnehmen. Sollten sie dennoch zu den Aktivitäten erscheinen, werden sie unverzüglich nach Hause geschickt. ggf. in ärztliche Behandlung geschickt. Entsprechende und situative angepasste und vom Arzt verordnete Massnahmen sind darauf hin zu treffen.
- Sollten Teilnehmende nach einem Treffen [Krankheitssymptome](#) gemäss BAG zeigen, muss dies dem Hauptleiter zwecks Contact-Tracing gemeldet werden. Dieser leitet die Info an die zuständige kantonale Behörde weiter.

An- und Abreise zum Stammtreff

- Für die An- und Abreise wird empfohlen, individuelle Verkehrsmittel wie Fahrräder, Motorräder, Personenwagen zu benutzen oder zu Fuss zu kommen. Die Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel sollte vermieden werden.

Schutzkonzept für Royal Rangers Jungscharen in youthnet SPM

Version 09. Oktober 2020



Personen, die zu einer Risikogruppe gehören

- Teilnehmer und Leiter die zu einer Risikogruppe gehören, dürfen nicht an Aktivitäten teilnehmen.

Gruppengrösse

- Die Stammtreffen werden von Anfang bis zum Ende in den Teams durchgeführt.
- Die Gesamtgruppengrösse aller Teams darf 300 Personen (inkl. Leiter) nicht überschreiten.

Anwesenheitsliste

- Es wird eine Anwesenheitsliste (Name, Vorname) für Teilnehmer und Leiter geführt.
- Die Anwesenheitsliste wird 14 Tage aufbewahrt, damit im Falle einer Infektion die Infektionskette nachverfolgt und die entsprechenden Personen kontaktiert werden können.

Hygienemassnahmen & Distanzregeln

- Es wird auf eine angemessene Hygiene geachtet. Dazu gehört, dass sich Leiter und Kinder vor dem Nachmittagsprogramm, vor der Verpflegung und nach dem Nachmittagsprogramm mit einem hautverträglichen Desinfektionsmittel die Hände desinfizieren oder mit einer Flüssigseife die Hände waschen.
- Für die Teilnehmer (jünger als 14j) untereinander gelten keine Distanzregeln. Starkes aneinander hängen, raufen, ..., wird unterbunden.
- Leiter achten wenn immer möglich auf die 1.5m Abstandsregel zu anderen Leitern und den Teilnehmern.
- Benutztes Material wird nach dem Anlass gründlich gereinigt.

Aktivitäten

- Begrüssungs- und Abschiedsrituale gestalten wir ohne Körperkontakt.
- Vorläufig ist auf Aktivitäten mit engem Körperkontakt zu verzichten (z.B. «Hügge, Englische Bulldogge,...»).

Verpflegung

- Zvieri für die RR Kinder werden in Einzelportionen abgegeben. Auf jegliches Teilen der Verpflegung (Essaren, Getränke, Geschirr, Becher) wird verzichtet.
- Das Zvieri wird entweder als Einzelportion eingekauft oder unter Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregeln zubereitet.
- Mahlzeiten aus einem Topf (z.B. Fondue, Suppe usw.) sind aktuell nicht zulässig.

Weitere Massnahmen

Welche weiteren Massnahmen sind zu ergreifen? Wer ist dafür zuständig? Wer ist zu informieren?

- **RR Stamtleiter:** Diese organisieren das Znüni für ihre Stämme (Einzelportionen!). Eine Delegation an einen Teamleiter- oder Helfer ist möglich.
- **Mat Chef Gabriel Prabakaran:** Reinigung des verwendeten RR Materials nach dem RR Nachmittag.
- **RR Lobpreisleiter Pascal Rohrbach:** RR Lobpreis findet nicht im Saal und somit nicht in den öffentlichen Innenräumen der Pfimi Frutigen, sondern in deren Einstellhalle statt, welche über eine gute Luftzufuhr verfügt. Dadurch entfällt die Maskenpflicht für Royal Rangers Leiter über 12 Jahre.
- **RR HL Daniel Zingg:** Verantwortlich für die Durchsetzung der Schutzmassnahmen.